

1. IO-Link Forum Österreich

1. Oktober 2019, in Laakirchen

1. IO-Link Forum Österreich

Sie möchten sich darüber informieren ...

... wie **universal** IO-Link konzipiert ist.

... wie **smart** IO-Link arbeitet.

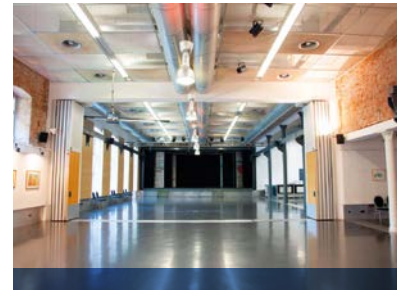
... wie **easy** IO-Link einzusetzen ist.

Das IO-Link Forum Österreich gibt Antworten auf Ihre Fragen.

Die praxisorientierten Vorträge geben einen kompakten Überblick zum Thema. In der begleitenden Microfair stellen führende Sensor-, Aktor- und Steuerungskomponentenhersteller ihre interoperablen IO-Link Lösungen vor und stehen Ihnen gerne mit hilfreichen Tipps und Lösungsvorschlägen im persönlichen Dialog zur Verfügung.

Zielgruppe:

Maschinen- und Anlagenbauer sowie Anlagenbetreiber, insbesondere Steuerungstechniker, Elektrokonstrukteure und Instandhalter, die einen Systemüberblick zu IO-Link benötigen.



**im Österreichischen Papiermachermuseum,
Veranstaltungszentrum „Alte Fabrik“**

Termin:

1. Oktober 2019
08:30-17:00 Uhr

Wo:

Österreichisches
Papiermachermuseum
Veranstaltungszentrum
„Alte Fabrik“
Museumsplatz 1
4662 Laakirchen

Anmeldung:

Bitte registrieren Sie sich unter:
<http://io-link.f-ar.at/>



Ablauf der Veranstaltung

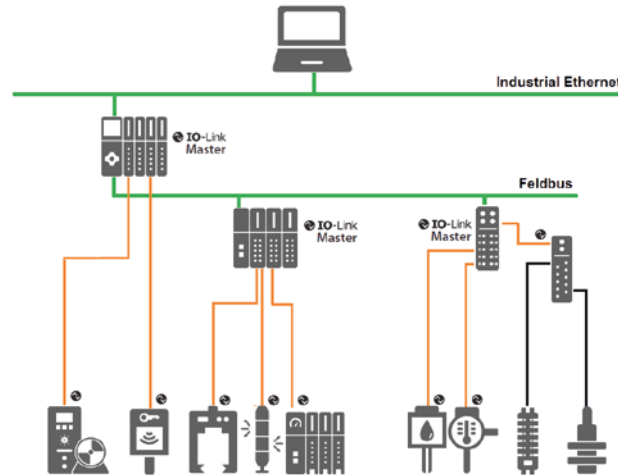
| | |
|-----------|---|
| 8:30 Uhr | Anmeldung, Come together |
| 9:00 Uhr | Begrüßung <i>Thomas Brezina (Pepperl und Fuchs)</i> |
| 9:10 Uhr | IO-Link Mehrwert der Datenintegration <i>Ahmet Sert (Siemens), Ivan Milicevic (Siemens)</i> |
| 9:40 Uhr | Integration IO-Link <i>Rene Pfaller (SICK)</i> |
| 10:05 Uhr | USB-Schnittstelle der Automatisierung <i>Günther Müller-Gauster (Balluff)</i> |
| 10:30 Uhr | Pause |
| 11:00 Uhr | IO-Link Gerätediagnose <i>Andreas Hermann (Turck)</i> |
| 11:25 Uhr | IO-Link und Digitalisierung <i>Daniel Brock (IFM), Vladica Momcilovic (IFM)</i> |
| 11:50 Uhr | Projektierung und Inbetriebnahme <i>Ahmet Sert (Siemens), Ivan Milicevic (Siemens)</i> |
| 12:15 Uhr | Mittagspause |
| 13:45 Uhr | IO-Link im SPS Engineeringsystem <i>Stefan Bruns (Phoenix Contact)</i> |
| 14:10 Uhr | Device und Master-Tausch ohne Engineeringtool <i>Günther Csencsits (Festo)</i> |
| 14:35 Uhr | Pause |
| 15:10 Uhr | Applikationen und Wirtschaftlichkeit <i>Martin Kluchert (WAGO)</i> |
| 15:35 Uhr | Ausblick |
| 16:00 Uhr | Microfair: Fachspezifische Diskussionen in Kleingruppen |
| 17:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

IO-Link in der Anwendung

IO-Link ist die erste, weltweit standardisierte Technologie (IEC 61131-9) zur Kommunikation mit Sensoren und Aktoren unterhalb der Feldbusebene.

Führende Gerätehersteller der Fertigungsautomatisierung unterstützen IO-Link und bieten eine große Gerätevielfalt an. Als offene Technologie der unteren Feldgeräteebene schafft IO-Link einen Mehrwert und neue Lösungsmöglichkeiten für Maschinenbauer, Systemintegratoren und Anlagenbetreiber.

Seien auch Sie mit dabei, um von den Stärken dieser Technologie zu profitieren!



Zielsetzung der Veranstaltung

Das Ziel der Veranstaltung ist, interessierten Unternehmen Basiswissen und einen Überblick zum Thema IO-Link zu vermitteln.

Dabei wird die Einordnung von IO-Link innerhalb der Automatisierungspyramide und den Feldbussystemen ebenso dargestellt wie das Zusammenspiel der beteiligten Komponenten (Master, Device, Engineering, Steuerung).

Folgende Fragestellungen werden beantwortet:

- » **Wo liegen die Vorteile von IO-Link für den Anwender?**
- » **Wie funktioniert das IO-Link System?**
- » **Wie können geeigneten Produkte ausgewählt werden?**

Weitere Schwerpunkte liegen auf den Geräteprofilen, dem Thema IODD/IODDfinder und Engineering sowie dem Tausch von Devices im laufenden Betrieb.





Termin:
1. Oktober 2019
08:30-17:00 Uhr

Wo:
Österreichisches
Papiermachermuseum
Veranstaltungszentrum
„Alte Fabrik“
Museumsplatz 1
4662 Laakirchen

Ausstellende Firmen:

BALLUFF

BECKHOFF



FESTO



f PEPPERL+FUCHS



Routeco
A Sonepar Company



SENSOPART

SICK
Sensor Intelligence.

SIEMENS



WAGO

WERMA

B&B BRAUN & BRAUN

Eine Veranstaltung von F-AR Förderung der Automation und Robotik in Kooperation mit der IO-Link Community, Centauro GmbH, Mechatronik Plattform Österreich und AUVA – Allgemeine Unfallversicherungsanstalt.